

Produktname: Cathepsin D (11F19) Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe08010**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,IF-P
Reaktivität	Menschlich
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	0,5 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Kaninchen-IgG in phosphatgepufferter Kochsalzlösung (PBS), pH 7,4, 150 mM NaCl, 0,02 % Konservierungsmittel Typ N und 50 % Glycerin. Kurzfristig bei +4 °C lagern. Langfristig bei -20 °C lagern. Wiederholtes Einfrieren und Auftauen vermeiden.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:50-1:200,ICC/IF 1:20-1:50,IF-P 1:50-1:200
Molekulargewicht	45kDa

Antigen-Informationen

Genname	CTSD CATD; Cathepsin D; Cathepsin D heavy chain; Cathepsin D light chain; ceroid-lipofuscinosis,
Alternative Namen	neuronal 10; CLN10; CPSD; CTSD; lysosomal aspartyl peptidase; lysosomal aspartyl protease; MGC2311
Gen-ID	1509.0
SwissProt ID	P07339
Immunogen	Ein synthetisches Peptid des humanen Cathepsin D

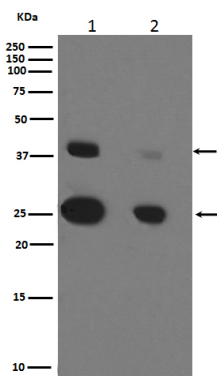
Hintergrund

Dieses Gen kodiert für eine lysosomale Aspartylprotease, die aus einem Dimer von Disulfid-verknüpften schweren und leichten Ketten besteht, die beide aus einem einzigen Proteinvorläufer entstehen. Diese Protease, die zur Peptidase-C1-Familie gehört, besitzt eine ähnliche, aber engere Spezifität als Pepsin A. Die Transkription dieses Gens wird von mehreren Stellen aus initiiert, darunter einer Startpunkt für ein östrogenreguliertes Transkript. Mutationen in diesem Gen sind an der Pathogenese verschiedener Erkrankungen beteiligt, darunter Brustkrebs und möglicherweise auch Alzheimer. Es handelt sich um eine saure Protease, die am intrazellulären Proteinabbau beteiligt ist. Sie spielt eine Rolle bei der APP-Prozessierung nach Spaltung und Aktivierung durch ADAM30, was zum Abbau von APP führt (PubMed:27333034).

Forschungsbereich

Neurowissenschaften; Zelladhäsionsproteine; Membranproteine; Signaltransduktion; Zytoskelett/ECM; Extrazelluläre Matrix; ECM-Enzyme; Krebs; Zellbiologie; Proteolyse/Ubiquitin; Proteolytische Enzyme; Cysteinprotease; Cathepsine; Neurowissenschaften; Krankheiten

Bilddaten



Western-Blot-Analyse der Cathepsin-D-Expression in (1) MCF-7-Zelllysate; (2) SKBR-3-Zelllysate.